

Lukas 15,1-7 Dreifache Freude

Emotionaler Zugang

- ? Wie geht der Spruch, geteiltes Leid, ... geteilte Freude ...? Hast du das schon erlebt?
- ? Was für verschiedene Gründe, um sich zu freuen, kennst du?
- ? Welches ist der am weitest verbreitete Grund zur Freude in deinem Umfeld?

Wörtlicher Zugang

- ? Welche Spannung wird in Vers 1 deutlich?

V1	Die Spannung zwischen Sündern und Gerechten
----	---

- ? Was werfen die Gerechten Jesus vor?

V2	Dass ER die Sünder aufnimmt und mit ihnen isst
----	--

- ? Warum erzählt Jesus Christus eine Geschichte, um diese Spannung aufzulösen, bzw. zu klären?

	Weil so eine persönliche Betroffenheit entsteht
--	---

	Eine Geschichte weckt Emotionen und führt uns zu einer persönlichen Entscheidung
--	--

- ? Wie beurteilst du das Verhalten des Hirten?

	Es ist gewagt und irgendwie irrational
--	--

	Es zeigt die Liebe des Hirten zu jedem einzelnen seiner Schafe
--	--

- ? Was lernen wir in diesem Gleichnis über Gott, bzw. Jesus Christus?

V4	Jesus ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist Lk 19,10
----	--

V5	Gott trägt die Schwachen und lässt sie nicht zurück
----	---

V5	Der gute Hirte freut sich über jedes Gefundene
----	--

- ? Was erwartet der Hirte von seinen Freunden, wenn er zurückkommt?

V6	Sie sollen sich mitfreuen
----	---------------------------

- ? Wer freut sich im Himmel?

V7	Die passive Form weist auf Gott selbst hin
----	--

- ? Worüber freut sich also Gott?

V7	Über jeden einzelnen Sünder, der umkehrt von seinen falschen Wegen
----	--

- ? Was ist mit «Busse tun» gemeint?

V7	μετα-νοούντι Ptz. - <i>νοέω</i> seinen Sinn ändern, Reue empfinden, umkehren;
----	--

Systematischer Zugang

- ? Warum wurden die Zöllner den Sündern gleichgesetzt?

Glossar Lu84	„ein überall in der Antike gefürchteter und verhasster Berufsstand; in Israel zurzeit Jesu als Kollaborateure mit der Besatzungsmacht besonders verachtet und stigmatisiert“
--------------	--

- ? Wer wird in der Bibel im übertragenen Sinn als Hirte bezeichnet?

Ps 23	Der König David sieht in Gott seinen Hirten Jes,40,11; Ps 80,2
-------	--

Hes 34	Die Leiter im Alten Testament werden als Hirten bezeichnet Jer 23,1-4; 12,10;
--------	---

Joh 10	Jesus Christus selbst bezeichnet sich als der gute Hirte Eph 4,11, 1Petr 2,25; Hebr 13,20
--------	---

1Petr 5,1-4	Die Ältesten der Gemeinde sind zum Hirtendienst berufen
-------------	---

- ? Was ist für uns, das Problem bei diesem Bild?

	Wir leben nicht mehr in einer Agrarwirtschaft und sehen selten einen Hirten
--	---

- ? Welche «Freudeerweiterung» finden wir im folgenden Gleichnis?

Lk 15,10	Hier freuen sich die Engel vor Gott mit (vgl. Nachbarinnen und Freundinnen)
----------	---

- ? Mit welcher negativen Zuspitzung endet das letzte Gleichnis in dieser Serie?

Lk 15,25-32	Mit dem Zorn des Daheimgebliebenen vgl. Lk 15,2
-------------	---

Praktischer Zugang

- ? Wer möchtest du gerne sein in dieser Geschichte (v1-7)? Warum?
- ? Erfindet zusammen ein Gleichnis für den Menschen von heute, wie müsste es aussehen?
- ! Bete, dass sich dieses Jahr **EIN** Mensch in deinem Umfeld Gott zuwendet.